

Bi-Pärchen sucht Kontakte

Nur ein Kabel fürs Bi-Terminal? Da sind Klangprobleme vorprogrammiert. Silent Wire begegnet diesen mit neuen Adaptern

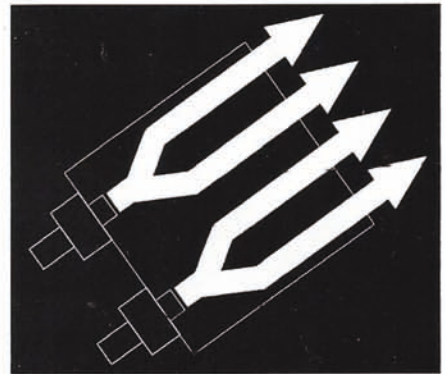
STEREO hat schon oft darauf hingewiesen: Wer einen Lautsprecher mit doppelten Anschlussklemmen für die Bass- und Mittelhochtonchassis hat – die meisten Boxen sind mit diesem so genannten Bi-Wiring-Terminal ausgestattet – aber nur ein Kabel daran betreibt, was ebenfalls die Regel sein dürfte, steht vor Problemen.

Die herstellerseitig eingesetzten Blechstreifen zwischen den Buchsen sind die schlechteste Lösung. Selbst dickere Exemplare machen die Wiedergabe eng und flach. Das Spektrum löst sich kaum von den Lautsprechern, und Stimmen bekommen einen artifiziellen, kalten Glanz.

Viel besser funktionieren kurze Kabelbrücken, gerade wenn sie aus dem gleichen Typ wie die Zuleitung vom Verstärker bestehen. Doch der Königsweg für die Signale, solange kein Bi-Wiring-Kabel zum Einsatz kommt, sind Adapter, die für eine absolut gleichmäßige Versorgung aller vier Polklemmen aus nur zwei Kabelenden sorgen. STEREO setzt in seinen Lautsprechertests deshalb entweder auf Bi-Kabel oder solche Adapter.

„Universal“ für alle LS-Kabel

Bislang hatten dabei die von Phonosophie aus Hamburg quasi ein Monopol bei uns. Es gibt sie in Kupfer- und



Simple Bi-Prinzip mit großer Wirkung: die gleichmäßige Aufteilung von zwei Adern auf vier

Silberausführung (um 340/440 Euro je Paar), so dass wir hinsichtlich aller Kabel- und Buchsenmaterialien gewappnet sind. Im Nachgang unserer Beschäftigung mit Silent Wires hochpreisigem Silberkabel LS44Ag erhielten wir einen entsprechend konfektionierten Bi-Wiring-Adapter vom rührigen Leiterspezialisten aus dem niedersächsischen Hermannsburg und merkten im Quercheck: Hoppla, hinsichtlich Raumabbildung, Auflösung und Esprit geht ja noch deutlich mehr als mit unseren bewährten Phonosophies! Allerdings schlägt das Paar 44Ag-Verteiler mit rund 1400 Euro zu Buche. Aua!

Nun bringt Silent Wire auch für die günstigeren Linien passende Bi-Adapter sowie für 300 Euro/ Paar einen „Universal“-Typ, der mit allen Kabelmarken klanglich harmonieren soll. Das im Kofferchen gelieferte Set bietet eingangsseitig vergoldete Polklemmen für Bananas oder Gabelschuhe, die auf der anderen Seite in vier mit Hohlbananas bestückte Ausgangsleiter münden – zwei für die Plus und zwei für die Minuspole der Box. Praktisch ist deren Länge, denn zuweilen liegen die Boxenklemmen weiter auseinander als im Beispiel rechts oben. Die Phonosophies bieten in solchen Fällen zu wenig „Reichweite“.

STICHWORT

Bi-Wiring-Kabel: Solche LS-Kabel haben verstärkerseitig wie üblich zwei, zur Box hin aber vier Stecker und machen so Adapter überflüssig.

Jeder Einzelleiter des Universaladapters besteht aus sieben versilberten Kupferlitzenadern mit insgesamt 3,5 Quadratmillimetern Querschnitt



HANDMADE
IN GERMANY

Die Universalität des Universal-Adapters können wir bestätigen. Wir probierten ihn an mehreren Lautsprechern, vor allem aber an DALIs Epicon 6 aus und verwendeten dabei Vollverstärker von Symphonic Line und T+A sowie unterschiedlichste LS-Kabel. Ob nun In-Akustiks betont dynamisches LS-1603, das besonders ausgewogene Eclipse 7 von WireWorld oder Tchernovs minimal abrundendes Reference SC zum Einsatz kamen: Ihr Charakter blieb über die Adapter grundsätzlich erhalten.

Wir erzielten mit Silent Wires Bi-Pärchen stets eine üppige und tief gestaffelte Bühne. Die Auffächerung der Klangbilder war hervorragend und ihre tonale Balance tadellos. Das Set darf damit als auch für Top-LS-Kabel geeignet gelten, denn die genannten Modelle stammen sämtlich aus unserer höchsten „Heaven’s Gate“-Liga.

Doch das gilt grundsätzlich auch für die Phonosophie-Adapter. Ist es also egal, welchen Signalverteiler man einsetzt? Keinesweg, denn im Vergleich zeigten sich durchaus Unterschiede: Hatte Silent Wires Universalist hinsichtlich weit gesteckter Raumdimensionen und der Feinzeichnung die Nase vorn, bestach



Dafür sind die Adapter gedacht: das Bi-Wiring-Terminal eines Lautsprechers. Bei Einsatz der Verteiler müssen die Blechbrücken 'raus

Phonosophs Kupfer-Pendant bei kompakterer Abbildung mit den glutvolleren unteren Lagen. Wer etwa auf fetten, groovenden Blues steht, wird ihnen den Vorzug geben, während Hörer von Musikstilen, die auf luftige Atmosphäre und räumliche Weitschweifigkeit setzen, mit dem Produkt aus Hermannsburg vielleicht – noch – glücklicher werden.

Oder man hört sich bei Silent Wires auf die eigenen Kabeltypen zugeschnittenen Adaptern um (siehe Kasten). Die passen ebenfalls zu vielen LS-Leitern. Wer sich beim Handel mal ein paar Verteiler ausleiht, registriert sofort ihren Einfluss wie auch ihre Verschiedenheit und wird garantiert zur neuen Kontaktperson für eins der Bi-Pärchen. **Matthias Böde**

Preis: um 300 Euro/Paar
Kontakt: Silent Wire

Tel.: 05052/91 3588, www.silent-wire.de



Die Spezialisten

Mit den Bi-Wiring-Adaptoren „Serie 8“ und „Serie 12“ (um 340 und 390 Euro je Paar) bietet Silent Wire speziell auf die eigenen Kabeltypen zugeschnittene Lösungen an. Uns interessierte am Beispiel des LS8 (r.o., 2x3 m konf., ab 420 Euro), ob sich ähnlich wie bei angepassten Kabelbrücken per 8er-Set eine besondere „Harmonie“ einstellt. Doch zuerst hörten wir uns beide Adapter gegeneinander sowie gegen den „Universal“-Typ an den im Text genannten Fremdkabeln an, wobei der 8er-Verteiler tatsächlich ein noch größeres und tieferes Spektrum als Letzterer erzeugte, allerdings die oberen Mitten um Nuancen stärker betonte als der etwas runder wirkende Gene-



ralist. Wenn auch leicht abgeschwächt, galt dies ebenso für den 12er-Adapter, der noch feinnerviger zeichnete und insbesondere Stimmen markanter herausstellte. Als das LS8 die Verbindung zwischen Amp und Boxen bildete, lag jedoch der passende Verteiler vorn. Mit dem 8er-Adapter, der die acht Kabelleiter ohne Querschnittsverlust in 4x2 teilt, klang's zwar weder dynamischer noch aufgeräumter oder homogener, aber deutlich räumlicher. Gleich und gleich gesellt sich eben gern.



Querschnitt
LS8, rechts
sein Adap-
ter



LS12: Zwölf
Leiter
werden
zu 4x3

DAS KABEL.

DEUTSCHE KABELMANUFAKTUR
HERMANSBURG

Tel.: +49 (0)5052 / 9135 88

WWW.SILENT-WIRE.DE